

Auszug
aus dem Protokoll des Stadtrates von Zürich

vom 23. Mai 2012

634. Schriftliche Anfrage von Roland Scheck und Dr. Daniel Regli betreffend Parkplatzbilanz für das Jahr 2011 im Zusammenhang mit Strassenbauprojekten. Am 29. Februar 2012 reichten die Gemeinderäte Roland Scheck (SVP) und Dr. Daniel Regli (SVP) folgende Schriftliche Anfrage, GR Nr. 2012/69, ein:

Betrachtet man die Strassenbauprojekte und die entsprechenden Parkplatzbilanzen der vergangenen Jahre, entsteht der Eindruck, dass die Stadt Zürich mit System den schleichenden Abbau von Parkplätzen vorantreibt. Viele Planaufgaben lassen vermuten, dass im Sinne eines Prinzips der kleinen Schritte jeweils mindestens 2 Parkplätze pro Strassenbauprojekt aufgehoben werden. Allein in den Jahren 2007 – 2010 wurden so stadtweit 717 Parkplätze abgebaut.

In der Antwort des Stadtrats vom 01. Februar 2012 auf eine Schriftliche Anfrage GR Nr. 2011/409 «Parkplatzbilanz im Zusammenhang mit Strassenbauprojekten» vom 02. November 2011 wurden die entsprechenden Zahlen für die Jahre 2007 – 2010 dokumentiert. Jedoch fehlen die Zahlen für das Jahr 2011, da diese laut Stadtrat noch nicht vorlagen. Zum heutigen Zeitpunkt (Frühjahr 2012) muss aber aus Sicht der Verfasser die Erstellung einer Parkplatzbilanz für das vergangene Jahr 2011 möglich sein.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie viele Parkplätze wurden im Jahr 2011 anlässlich von öffentlich aufgelegten Strassenbauprojekten nach Art. 16/17 Strassengesetz neu geschaffen? (Bitte um Angabe der Anzahl Parkplätze nach Projekt, unterschieden nach blauen und weissen Zonen).
2. Wie viele Parkplätze wurden im Jahr 2011 anlässlich von öffentlich aufgelegten Strassenbauprojekten nach Art. 16/17 Strassengesetz abgebaut? (Bitte um Angabe der Anzahl Parkplätze nach Projekt, unterschieden nach blauen und weissen Zonen).

Der Stadtrat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Die Stadt Zürich erhebt bereits seit Jahrzehnten kontinuierlich die Anzahl Parkplätze auf dem Stadtgebiet und nimmt damit eine Vorreiterrolle ein. Noch heute sind die wenigsten Städte in der Lage, detailliert Auskunft über die Parkplatzzahl zu geben.

Um die historisch gewachsene Erhebungsmethodik von der Dienstabteilung Verkehr und dem Tiefbauamt sowie die Datenpflege effizienter zu gestalten, hat die Stadt Zürich beschlossen, bis Sommer 2012 die Parkplatzstatistik auf eine neue Datenplattform zu überführen. Dies bedingt unter anderem einen sorgfältigen Abgleich des Zahlenmaterials. Damit kann eine nachvollziehbare Fortführung der Statistik gewährleistet werden. Dieser Zusatzaufwand ist einmalig und legt die Basis für eine speditive Erhebung und Pflege der Parkplatzbilanz für die kommenden Jahre. Hiermit kann auch einem vom Gemeinderat mehrfach geäusserten Wunsch entsprochen und auf künftige Anfragen schneller mit aktuellen Zahlen reagiert werden.

Aus diesen Gründen können die Parkplatzzahlen 2011 nicht mit dieser Antwort kommuniziert werden. Sobald die Konsolidierung im Sommer 2012 abgeschlossen ist, wird dem Gemeinderat die aktuelle Anzahl der öffentlich zugänglichen unter- und oberirdischen Parkplätze in der Stadt Zürich bekannt gegeben werden.

Vor dem Stadtrat
die Stadtschreiberin
Dr. Claudia Cuche-Curti